

REZENSION

von **Prof. Dr. Todorka Stoyanova Atanassova-Kalayzhieva**,
wissenschaftliches Fachgebiet "Organisation und Management der Produktion", PN 3.7 "Verwaltung
und Management", Lehrstuhl für Management an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften,
von Thrakischen Universität, Stara Zagora

An

die eingereichten Materialien zur Teilnahme an einem Wettbewerb um die akademische Position "Professor", Hochschulfachbereich 3. Sozial-, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften, PN 3.8 "Wirtschaftswissenschaften (Business Marketing und Business Management)". Im Wettbewerb um die Professur, ausgeschrieben im Staatsanzeiger, Ausgabe 41/18.05.2021, als einziger Kandidat ist **Dozent Dr. Ivan Yochev Boevsky** von Department für Wirtschaftswissenschaften, Fakultät für Fernunterricht, elektronische Bildung und Weiterbildung (FDENO) an der Neuen Bulgarischen Universität (NBU), Sofia.

Ich präsentiere die Rezension als Mitglied der wissenschaftlichen Jury zum ausgeschriebenen Wettbewerb gemäß Verordnung №3-PK-193/24.06.2021 des Rektors der NBU, Sofia und Beschluss des Akademischen Rates №10/22.06.2021. Die Rezension ist entwickelt in Übereinstimmung mit den Anforderungen des ZRASRB, der Ausführungsordnung, der Verordnung zur Entwicklung des wissenschaftlichen Personals der NBU und der Erfüllung der szientometrischen Kriterien für PN 3.8 "Wirtschaftswissenschaften" für die Besetzung der akademischen Position "Professor".

KURZES LEBENS LAUF DES KANDIDATEN

Ivan Yochev Boevsky wurde am 30. Oktober 1958 in Lovech geboren.

Im Jahr 1977 absolvierte er das Deutschsprachige Gymnasium in Lovech.

Von September 1981 bis Januar 1986 studierte er an der Universität für National- und Weltwirtschaft in Sofia und erwarb einen Magisterabschluss mit der Berufsqualifikation "Wirtschaft und Organisation des Binnenhandels".

Von März 1988 bis Februar 1992 war er Vollzeit-Doktorand am Institut für Gewerkschafts- und Sozialforschung, Sofia und erwarb den ONS "Doktor" im wissenschaftlichen Fachgebiet "Organisation und Management der Produktion (nach Industrie)", PN 3.7 "Verwaltung und Verwaltung". Das Thema der erfolgreich verteidigten Dissertation ist "Die Genossenschaft in der sozioökonomischen Entwicklung Bulgariens" (Diplom № 22 265 vom 13.05.1993).

Im Jahr 2003 verlieh die Höhere Bescheinigungskommission Sofia Dr. I. Boevsky den wissenschaftlichen Titel „Dozent“ im wissenschaftlichen Fachgebiet 05.02.21 "Wirtschaft und Produktionsmanagement (nach Industrie)", PN 3.8 "Wirtschaftswissenschaften" (Zertifikat des wissenschaftlichen Titels № 22175 vom 24.12.2003).

Seit Oktober 2011 ist er Dozent der NBU und hält sowohl im Bachelor- als auch im Master- vorlesungen in 14 verschiedene Fächer mit den Schwerpunkten Business Marketing und Business Management. Außerdem war er Direktor des Masterstudiengangs "Umweltmanagement".

Dozent Dr. Ivan Boevsky hat viele kurz- und langfristige Spezialisierungen im Ausland durchgeführt:

- Drei Spezialisierungen am Institut für Wirtschafts- und Unternehmensorganisation der Universität Wien, Österreich (August 1992, Juli-August 1993, September 1993 - März 1994);
- Sechs Spezialisierungen an der Humboldt-Universität zu Berlin (September 1994-August 1995; Juli-Oktober 1999; August-Oktober 2004; August-Dezember 2008; August-November 2014; Juli 2015) d.);
- Eine an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, Deutschland (September - Dezember 1996);
- Zwei im InWent-Ausbildungszentrum für Führungskräfte in Tzschortau bei Leipzig (Mai und Dezember 2003);
- Eine am Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Mittel- und Osteuropa, Halle-Saale, Deutschland (März 2007);
- Eine an der Universität Passau, Deutschland (Februar 2009).

Die Spezialisierungen baten Dozent Boevsky die Möglichkeit an, an renommierten österreichischen und deutschen Universitäten zu bleiben (einige gehören zu den Top 100 im weltweiten Universitätsranking), wo er seine Lehr- und Forschungsfähigkeiten zu verbessert, mit weltbekanntem

Wissenschaftlern und Experten zusammenzuarbeitet. Dort hielt er Vorträge und wirkte in wissenschaftlichen Jurys zur Verteidigung von Dissertationen und Masterarbeiten mit.

Dozent I. Boevsky spricht 3 Sprachen: Deutsch, Englisch und Russisch und verfügt über sehr gute Computerkenntnisse.

I. BEWERTUNG DER EINHALTUNG DER NATIONALEN MINDESTANFORDERUNGEN UND DER ANFORDERUNGEN VON NBU

Im Wettbewerb um "Professor" stellte Dozent Dr. Ivan Yochev Boevsky Dokumente vor, die den szientometrischen Indikatoren des Gesetzes über die Entwicklung des akademischen Personals in der Republik Bulgarien, der Durchführungsbestimmungen und den Anforderungen der NBU wie folgt entsprechen:

• Kategorie A (Mindestanforderung 50 Punkte)	Materialien für	50 Punkte
• Kategorie B (mindestens 100 Punkte)	eine Habilitationsschrift wird vorgelegt - eine Monographie entsprechend	100 Punkte
• Kategorie G (mindestens 200 Punkte)	hat vorgestellt Materialien für	263,1 Punkte
• Kategorie D (mindestens 100 Punkte)	hat vorgestellt Materialien für	180 Punkte
• Kategorie E (mindestens 100 Punkte)	Dokumente entsprechend	365 Punkte
• Kategorie J (mindestens 70 Punkte)	Dokumente entsprechend	95 Punkte
• Kategorie Z (mindestens 70 Punkte)	Dokumente entsprechend	80 Punkte
• Kategorie I (mindestens 70 Punkte)	Dokumente entsprechend	125 Punkte

Der Kandidat für die akademische Position "Professor" Dozent Dr. Ivan Boevsky stellt von den geforderten 760 Punkten präsentierte wissenschaftliche Produkte und Materialien zur Teilnahme am Wettbewerb insgesamt für **1258,1 Punkten** vor. Seine wissenschaftliche Produktion übersteigt die nationalen Mindestanforderungen und die Anforderungen der NBU um **498,1 Punkte**, d.h. mit **65,5%** über dem Minimum.

Dies gibt mir Grund zu sagen, dass der Kandidat Dozent Dr. Boevsky die Anforderungen nach Artikel 2b, Absätze 2 und 3 des ZRASRB und denen der NBU für die Teilnahme am ausgeschriebenen Wettbewerb um die akademische Position "Professor" erfüllt.

II. FORSCHUNGSAKTIVITÄT UND ERGEBNISSE

1. Allgemeine Darstellung der wissenschaftlichen (kreativen) Tätigkeit des Kandidaten

Zur Teilnahme am ausgeschriebenen Wettbewerb um die wissenschaftliche Position "Professor" legt Dozent Dr. Ivan Boevsky **27 wissenschaftliche Arbeiten**, von insgesamt **86** in der "Liste der wissenschaftlichen Publikationen" zum eingereichten Lebenslauf vor. Sie wiederholen nicht die wissenschaftlichen Arbeiten zum Erwerb von ONS "Doktor" und wurden nach Übernahme der akademischen Position "Dozent" veröffentlicht.

Die zur Teilnahme am Wettbewerb eingereichten wissenschaftlichen Arbeiten sind in folgende Kategorien eingeteilt:

1) *Monographie* - "Das Genossenschaftswesen in Bulgarien - Spezifisches Organisationsdesign, Marketingmanagement, Governance-Struktur und Innovation", Universitätsverlag "St. K. Ohridski" mit einem Umfang von 320 Seiten in bulgarischer Sprache (Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen zum Lebenslauf: № I.1.);

2) *Beteiligung mit Kapiteln aus Sammelmonographien* - **6**, inkl. 3 sind auf Deutsch, 1 auf Englisch und 2 auf Bulgarisch erschienen (Liste der wissenschaftlichen Publikationen zu CV: №V. 3. 7.; 8.; 12.; 13. und 14.)

3) *Studien* - **2**, veröffentlicht auf Bulgarisch in Publikationen mit wissenschaftlicher Rezension (Liste der wissenschaftlichen Publikationen zum Lebenslauf: №IV. 3.; 9.);

4) *Wissenschaftliche Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften veröffentlicht, in weltbekannten Datenbanken mit wissenschaftlichen Informationen referenziert und indiziert* - **2** in Englisch mit SJR - 0.248 und JIF-1.34 (Liste der wissenschaftlichen Publikationen zu CV: №II. 2.; 3.);

5) *Artikel und Berichte in nicht referierten Publikationen mit wissenschaftlicher Rezension oder Sammelbänden* - **16**, davon 4 - auf Englisch, 2 - auf Deutsch und 10 - auf Bulgarisch. (Liste der wissenschaftlichen Publikationen zum Lebenslauf: №III. 12.; 13; 14; 18; 19; 26; 27; 28; 31; 35; 36; 39; 40.; 41.; 44.; 50.).

Die relativen Anteile jeder der genannten Kategorien an der Gesamtzahl der zur Begutachtung eingereichten wissenschaftlichen Arbeiten (27) sind wie folgt: **26%** sind Monographien und Kapitel von Monographien; **7,4%** - Ateliers; **67,7%** - wissenschaftliche Artikel.

Die zur Teilnahme am Wettbewerb um die akademische Position „Professor“ eingereichten wissenschaftlichen Arbeiten, bei denen der Kandidat allein Autor ist, betragen **14** bzw. **51,8 %** der Gesamtzahl. Die restlichen **13** bzw. **48,2%** der Publikationen sind mit Co-Autoren. Dozent Dr. Boevsky ist Erstautor in 2 der wissenschaftlichen Arbeiten (15,4%) und in 11 davon (84,6%) Zweitautor.

Von der Gesamtzahl der wissenschaftlichen Arbeiten wurden **10** in einer Fremdsprache veröffentlicht - 5 in Deutsch und 5 in Englisch und die restlichen 17 in Bulgarisch ihr Verhältnis beträgt **37,1% : 62,9%**.

Anzumerken ist, dass die tatsächliche Publikationstätigkeit von Dozent Boevsky deutlich höher ist, als die der in diesem Wettbewerb zur Begutachtung eingereichten Arbeiten. In der "Liste der wissenschaftlichen Publikationen" zum Lebenslauf verfügt der Kandidat über einen Bestand von weiteren **52** wissenschaftlichen Arbeiten (die nicht in bisherigen Verfahren für ONS "Doktor" und "Dozent" enthalten sind), 1 Lehrbuch - "Einführung in CRM" (2021), Universitätsverlag "St. K. Ohridski" (ISBN 978-954-07-5228-0) und 6 wissenschaftliche Präsentationen in deutscher und englischer Sprache aus der Teilnahme an renommierten internationalen wissenschaftlichen Foren.

Aus der Analyse der vorgelegten Arbeiten kann geschlossen werden, dass Dozent Dr. Ivan Boevsky eine ausreichende wissenschaftliche Produktion besitzt, die dem Profil des ausgeschriebenen Wettbewerbs um die akademische Stelle "Professor" - PN 3.8 "Wirtschaftswissenschaften (Business Marketing und Business Management)" voll entspricht.

2. Bewertung der Monographie und ihrer wissenschaftlichen Beiträge

Das eigenständige monografische Werk von Dozent Boevsky "*Das Genossenschaftswesen in Bulgarien - Spezifisches Organisationsdesign, Marketingmanagement, Governance-Struktur und Innovation*", (Veröffentlichung Nr. 1 von Indikator 3) verdient die höchste Bewertung, basierend auf der Relevanz des Themas, eingehender Forschung und Originalität des Inhalts. Die vorliegende Arbeit ist Ausdruck einer fachmännisch aufgebauten und detailliert dargestellten wissenschaftlichen Struktur, die logisch einer Chronologie sich gegenseitig aufbauender Teile mit klar definierten Begriffen und darauf aufbauenden Interpretationen und Verallgemeinerungen folgt. Obwohl das Phänomen „modernes Genossenschaftswesen und sein Kern – die moderne Genossenschaft“ bekannt und leicht erklärbar erscheint, ist es doch sehr komplizierter Natur, vor allem aufgrund der „Doppelnatur“ der Genossenschaft, die der Autor als ein integriertes Ganzes komponiert betrachtet, sowohl als Unternehmens als auch als Genossenschaftsgruppe. Dies ermöglicht es, das Genossenschaftsunternehmen und die moderne Genossenschaft als komplexe Gebilde zu verstehen, die ein Geschäftsmodell der Zukunft darstellen. Sie reagieren auf die Unsicherheit des gegenwärtigen und zukünftigen wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Umfelds, das auf Flexibilität und Nachhaltigkeit ausgelegte Strukturen erfordert, die mit der Vitalität neuer Netzwerkgeschäftsmodelle und innovativer Technologien verbunden sind. Der angewandte interdisziplinäre und dynamische Ansatz bei der Untersuchung der Besonderheiten des bulgarischen Genossenschaftswesens und der bulgarischen Genossenschaften ist richtig und konzentriert sich auf die Doppelnatur der Genossenschaft und charakterisiert die Dynamik des Genossenschaftswesens in unserem Land. Originell ist die Auffassung des Autors, dass eine enge Verbindung der Genossenschaft mit ihren Mitgliedern besteht, denn in der Figur des Genossenschaftsmitglieds zeichnet sich eine Art dreifache Identität aus: „Miteigentümermitglied“, „Kundenmitglied“ und „Begünstigter“. Mitglied", die in die Governance-Struktur und den Geschäftsbetrieb eingebunden ist. Ergänzt wird diese Bindung durch die Beziehungen zwischen den Mitgliedern selbst, zwischen den Genossenschaftlern und den Arbeitnehmern, sowie zwischen den Mitgliedern und den anderen Stakeholdern, die auch Einfluss auf die Genossenschaft und das Genossenschaftsgeschäft haben. Durch die Wahl eines großen zeitlichen Spektrums der Forschung und eine neue, andere als das bestehende Sichtweise der recherchierten Themen in der Monographie stellt der Autor grundlegende Fragen, die er erfolgreich beantwortet. Er entwickelt sowohl seine Forschungsthesen, als auch beweist seine wissenschaftlichen Hypothesen, erfüllt den Inhalt des formulierten Ziels und der Teilziele voll und ganz. Das macht diese Monographie zu einer bedeutenden, tiefgreifenden und umfassenden wissenschaftlichen Arbeit, die von, einer großen Bedeutung ist und vom unbestreitbaren Beitrag zur Entwicklung von Bulgarische Wissenschaft besitzt.

Die Monographie ist auch für die Geschäftspraxis notwendig und wertvoll, da sie eine Art Leitfaden für den erfolgreichen Aufbau und die zukünftige Entwicklung des Organisationsdesigns, des Marketingmanagements, der Managementstruktur des genossenschaftlichen Unternehmens und seines Kerns - der Genossenschaft in Bulgarien ist.

Ich kann die Bewertung der Beiträge des Autors des monografischen Werkes in drei Richtungen zusammenfassen:

1) *Theoretischer Beitrag* basierend auf die Einführung, Definition und Entwicklung neuer wissenschaftlicher Ergänzungen bestehender Konzepte, Klärung der Doppelnatur der Genossenschaft, der Typologie der Genossenschaften;

2) *Methodischer Beitrag* basierend auf der entwickelten und angewandten logisch zusammenhängenden, interdisziplinär fundierten Methodik zur Erforschung des Genossenschaftswesens und der Genossenschaft;

3) *Praktischer Beitrag* - zur Klärung der Besonderheiten des genossenschaftlichen Marketingmanagements, der Governance-Struktur, der genossenschaftlichen Netzwerkstruktur, der genossenschaftlichen strategischen Allianzen. Verknüpfung der Charakteristika von CRM und Kundenbindungsprogramm mit der Natur der Genossenschaft.

Zusammenfassend kann ich sagen, dass die Monographie von Dozent Dr. Ivan Boevsky alle Forderungen einer Habilitationsschrift erfüllt. Das heisst, dass diese Habilitationsschrift auf hohem wissenschaftlichem Niveau entwickelt wurde und alle Qualitäten einer abgeschlossener Gesamtforschung mit originellen Beiträgen in Theorie und Praxis besitzt.

3. Bewertung der Beiträge in den anderen beigefügten Publikationen nach Berufung des Kandidaten auf die wissenschaftliche Position „Assoziierter Professor“

Doz. Dr. Ivan Boevsky hat in seinen Veröffentlichungen einen sehr ausführlichen "Bericht über wissenschaftliche Beiträge" vorgelegt, den ich annehme. Aus der inhaltlichen Analyse begutachteter wissenschaftlicher Arbeiten erlaube ich mir, die wissenschaftlichen Forschungsfelder und die darin enthaltenen Beiträge wie folgt zusammenzufassen:

1) *Management und Marketing von Unternehmensorganisationen, mit Schwerpunkt - Stakeholder-Management, Risikomanagement, Geschäftsstrategien:*

Durch Forschung und Analyse werden grundlegende Konzepte und wissenschaftliche Kategorien aufgedeckt und ergänzt, eigenständig entwickelte methodische Ansätze und Werkzeuge angewendet. In Kombination lassen sich in bestimmten Aspekten der Manifestation von Management und Marketing originelle und bestätigende theoretische und methodische Beiträge unterscheiden. Die selbstentwickelte Studie „*Rolle des Stakeholder-Managements für die Entwicklung von Kreditgenossenschaften in Bulgarien*“ zeigt einen originellen Moment in der Forschung zur Definition des Begriffs „Stakeholder“. Es wurden verschiedene Interessengruppen identifiziert sowie deren Zuordnung nach vom Autor ausgewählten Kriterien. Die Rolle des Stakeholder-Managements für die Entwicklung von Kreditgenossenschaften in Bulgarien in der vor- und nachsozialistischen Zeit wird eingehend und mit Argumenten aufgezeigt.

Der Beitrag mit Elementen der Originalität in methodischer Hinsicht und mit bestätigendem Charakter in theoretischer Hinsicht kann in der Veröffentlichung "*Risikomanagement in bulgarischen landwirtschaftlichen Genossenschaften*" hervorgehoben werden. Die Studie zeigt signifikante Unterschiede in den Instrumenten, Methoden, Modellen und Strategien auf, die für das Risikomanagement in den analysierten Genossenschaften verwendet werden. Es werden wissenschaftliche Hypothesen abgeleitet, die durch Argumente bewiesen werden. Es wird eine Strategie zur Erhaltung der Genossenschaftsmitgliedschaft vorgeschlagen, um die Fluktuation des Kapitals während seiner Anwendung im landwirtschaftlichen Genossenschaftsnetzwerk des Landes zu minimieren.

In einem wissenschaftlichen Artikel zum Thema "*Reviving Pre-Socialist Cooperative Traditions: The Case of Water Syndicates in Bulgaria*", der in *Sociologia Ruralis*, Vol 45, Number 3, Juli 2005 (mit Impact Factor: 1,34) veröffentlicht wurde, kann der ursprüngliche Beitrag in theoretischer und methodischer Aspekt im Zusammenhang mit der Erforschung und Analyse eines spezifischen und bedeutenden Problems, das die Determinanten des institutionellen Wandels im bulgarischen postsozialistischen Bewässerungssektor aufdeckt. Die Studie basiert auf einer 6-monatigen empirischen Arbeit, aufgeteilt in 3 Phasen, über einen Zeitraum von 2,5 Jahren, zahlreiche Fälle wurden erarbeitet, die rechtlichen Rahmenbedingungen zur Problematik untersucht und

analysiert (erstmalig dabei), eine bedeutende Anzahl von Interviews mit Vertretern der staatlichen, regionalen und kommunalen Verwaltungen, Managern von Genossenschaften, Landwirten usw. Empirische Informationen werden analysiert und richtig interpretiert, die Schlussfolgerungen sind präzise formuliert und teilweise originell.

In mehreren seiner wissenschaftlichen Arbeiten Dozent Boevsky untersucht und analysiert das Phänomen des "Outsourcing" im Hinblick auf seine Anwendbarkeit im Agrarsektor und insbesondere als mögliche Strategie für die Entwicklung der bulgarischen Zusammenarbeit. Als originell bewerte ich die Idee und den Inhalt der wissenschaftlichen Arbeiten, da dieses Thema zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der wissenschaftlichen Arbeiten (2006 und 2010) in Bulgarien wenig erforscht ist und im Vergleich zum landwirtschaftlichen Bereich überhaupt nicht vorhanden ist. Ich betrachte den Beitrag des Autors in theoretischer und praktischer Hinsicht als in diesen wissenschaftlichen Arbeiten dargestellt.

Einen bedeutenden Beitrag zur bulgarischen Wissenschaft sowie zur wirtschaftlichen Praxis in unserem Land leisten die wissenschaftlichen Arbeiten von Dozent Boevsky in deutscher Sprache in renommierten wissenschaftlichen Publikationen wie dem Springer Verlag; Europäischer Hochschulverlag Bremen; Berliner Beiträge zum Genossenschaftswesen et al. Dies ist das Ergebnis seiner langjährigen Forschungs-, Publikations- und Lehrtätigkeit in Zusammenarbeit mit führenden deutschen und österreichischen Wissenschaftlern und wissenschaftlichen Fakultäten wie der Humboldt-Universität zu Berlin; Universität Wien, Österreich und andere, die seine Entwicklung als Wissenschaftler und Lehrer beeinflusst haben. Die Bedeutung der untersuchten Fragestellungen (im Zusammenhang mit Genossenschaften, Netzwerken und Clustern, sozialen Aktivitäten etc.) macht einen positiven Eindruck, ebenso die Tiefe der theoretischen Analysen, die Richtigkeit der Schlussfolgerungen und Empfehlungen.

(Veröffentlichung Nr. 2 von Indikator 6; Veröffentlichung Nr. 7, 10, 13, 14, 15 und 16 von Indikator 7; Veröffentlichung Nr. 1 von Indikator 9: Veröffentlichung Nr. 1, 2, 3, 4, 5 und 6 von Indikator 10).

2) Customer Relationship Management (CRM), CRM-Strategien und Loyalty-Programme:

Mehrere Publikationen heben theoretische und methodische Beiträge hervor, die auf der Definition, der Offenlegung von Inhalten und der Definition der Rolle von CRM (Customer Relationship Management) für Unternehmensorganisationen basieren. Dies ist eine neue, kundenorientierte Philosophie und Kultur, auf der die Strategie jeder Organisation aufbauen muss. Ein originelles Element in Publikationen ist die Untersuchung des Kundenwerts, seiner Determinanten und Bausteine, der Beziehungen zwischen ihnen und der Schaffung von Kundennutzen. Die These ist untermauert – warum die Basis von CRM und Kundenbindungsprogrammen der Kundennutzen ist. Auf letzterem baut das Vertrauen zwischen Verkäufer und Käufer auf, der Nutzen für beide Seiten sticht heraus. Damit das Kundenbindungsprogramm eine effektivere CRM-Strategie ist, wird empfohlen, dass Unternehmen ihre Angebote basierend auf dem Kundenwert usw.

(Veröffentlichung №1, 2, 4 und 6 von Indikator 7).

3) Umweltmanagement:

Die Studie "*Ansatz zur Analyse des Ökomanagementsystems in der Landwirtschaft*", basierend auf den modernen Errungenschaften der Management- und Wirtschaftstheorie, bietet einen ganzheitlichen, interdisziplinären Ansatz zur Analyse und Bewertung des Ökomanagementsystems in der Landwirtschaft. Das Wesen der öffentlichen Formen der ökologischen Bewirtschaftung der Landwirtschaft und die Auswirkungen ihrer Anwendung werden geklärt. Es werden die Schritte formuliert, die bei der Analyse und Verbesserung des Umweltmanagements des Agrarsektors in Bulgarien angewendet werden müssen. Ein solcher wissenschaftliche Ansatz ist für die landwirtschaftliche Praxis in unserem Land notwendig und wichtig. Diesbezüglich glaube ich, dass der Beitrag dieser Forschung den methodischen Aspekt der Analyse und Bewertung sowie den angewandten Aspekt aufgrund der Möglichkeiten zur Verbesserung der Effizienz des Ökomanagements in der Landwirtschaft im Rahmen der EU-GAP und im Wandel der Gesellschaft kombiniert -Wirtschaftliche und natürliche Umgebung.

In einer weiteren Veröffentlichung überträgt Dozent Boevsky die deutschen Erfahrungen des Lehrstuhls für Ressourcenökonomie der Humboldt-Universität zu Berlin in der Nachhaltigkeitsanalyse auf die Anwendung in Bulgarien und schlägt vor, sich durch geeignete Instrumente an die spezifische sozioökonomische Entwicklung anzupassen.

(Veröffentlichung 2 von Indikator 9, Veröffentlichung 10 von Indikator 7).

4) Organisation des Bildungsprozesses an höheren Schulen:

Eine Studie zum Management von Bachelor- und Masterstudiengängen, basierend auf Fallstudien einer privaten und einer öffentlichen Universität in Deutschland, schlägt ein Maßnahmensystem zur Verbesserung der Qualität des Bildungsprozesses in der Hochschulbildung in Bulgarien vor. Die vorgeschlagenen Maßnahmen leiten sich objektiv aus den deutschen Erfahrungen ab, entsprechen aber auch den Besonderheiten der Hochschulbildung im Land. Der Beitrag dieser Veröffentlichung ist praxisnah zu betrachten und hilft den Hochschulen, ihre Bildungspolitik und -aktivitäten entsprechend den Anforderungen des Arbeitsmarktes zu verbessern.

(Veröffentlichung Nr. 9 von Indikator 7).

4. Zitate anderer Autoren

Dozent Dr. Ivan Boevsky präsentierte in der Referenz "Analyse von Zitaten" aus der Bibliothek der NBU - **12 Zitate**. Alle von denen (100 %) sind in referierten und in weltbekannten Datenbanken mit wissenschaftlichen Informationen indizierten wissenschaftlichen Zeitschriften erschienen. Als Ergebnis erhält der Kandidat 180 Punkte, wobei 100 von den nationalen Mindestanforderungen und denen der NBU verlangt werden.

Ich muss hinzufügen, dass zusätzlich zu den zur Überprüfung zitierten, Dozent Dr. Boevsky hat weitere, die in der obigen Referenz nicht enthalten sind, nämlich - von ausländischen Autoren weitere **81 Zitate** (Juli 2021), davon 33 in wissenschaftlichen Zeitschriften, referenziert und in weltbekannten Datenbanken mit wissenschaftlichen Informationen referiert.

Dies gibt mir Anlass zu sagen, dass die wissenschaftlichen Arbeiten von Dozent Dr. Boevsky für die wissenschaftliche Gemeinschaft von Interesse sind. Der Name des Autors ist in Forschungskreisen nicht nur in Bulgarien, sondern auch im Ausland bekannt.

5. Auswertung der Ergebnisse der Beteiligung an Forschungsprojekten

Die Gesamtzahl der zur Begutachtung eingereichten Projekte in Anhang №2 ("Mindeststaatliche Anforderungen und Anforderungen der NBU, die der Kandidat für akademische Positionen "Professor") erfüllen muss, beträgt **17**. Es ist zu beachten, dass im eingereichten Lebenslauf von Dozent Dr. Boevsky sind weitere **30 wissenschaftliche Projekte** angegeben, an denen er beteiligt ist und die keiner Begutachtung unterliegen. Zwei (11,8 %) der begutachteten Projekte sind international, gefördert durch das EU-Programm „Horizont 2020“ und 15 (88,2 %) gefördert durch das IAI der CA, Sofia. In 4 Projekten (23,5%) ist Dozent Dr. Boevsky Forschungsbetreuer, in den anderen 13 (76,5%) ist er Teilnehmer.

Zusammenfassend kann ich sagen, dass Dozent Boevsky sowohl als Führungskraft als auch als Teilnehmer bei der Entwicklung und Umsetzung verschiedener Projekte über bedeutende Erfahrungen verfügt. Sie tragen nicht nur zu seiner beruflichen Entwicklung im Wissenschafts- und Lehrbereich bei, sondern die gewonnenen Kenntnisse werden in der Unternehmenspraxis angewendet.

III. LEHRE UND LEHRTÄTIGKEIT

1. Präsenz- und außeruniversitäre Beschäftigung, Mitarbeit im elektronischen Modul "MOODLE - NBU", Vermittlung von studentischen Praktika, Arbeit mit Studierenden und Doktoranden

Aus den beigegeführten "Informationen zur Langzeitbescheinigung für den Zeitraum: 2011/12 - 2020/21 Studienjahr" geht hervor, dass Dozent Dr. I. Boevski übertrifft die von der NBU geforderte jährliche Studienbelastung deutlich.

Aus der obigen Referenz ist ersichtlich, dass für den Zeitraum 2011/12 - 2020/21 Dozent Dr. Boevsky ist Betreuer von 29 Studenten, die ihre Diplomarbeiten erfolgreich verteidigt haben, oder durchschnittlich 3 Studenten pro Jahr. In der gleichen Referenz wird ein Bericht des Kandidaten für die Arbeit an Forschungsprojekten mit Studenten präsentiert - 85, an denen insgesamt 1388 Studenten teilgenommen haben, d.h. im Durchschnitt gibt es 8 Aktivitäten pro Jahr mit der Teilnahme von 138 Schülern. Der Bericht zeigt auch die aktive Teilnahme von Dozent Dr. Boevsky in Prüfungskommissionen, Durchführung von Präsenz- und Online-Beratungen mit Studierenden.

Aus der offiziellen Mitteilung des Zentrums für Karriereentwicklung geht hervor, dass Dozent Dr. Boevsky am Projekt des Ministeriums für Bildung und Wissenschaft "Studentenpraktika - Phase 1" für den Zeitraum 2016-2018 und an "Studentenpraktika - Phase 2" für den Zeitraum 2019-2021 als akademischer Mentor beteiligt ist.

Darüber hinaus verteidigte er erfolgreich seine Doktorarbeit Dr. Teodora Rizova, Dozent Dr. Boevsky ist Forschungsbetreuer von 2 weiteren erfolgreich verteidigten Doktoranden: Dr. Angel Sarov und Dr. Daniela Tsvyatкова, wie die ersten beiden sind bereits Wettbewerbe um die akademische Position des "Dozent" ausgeschrieben.

2. Noten aus Schülerbefragungen

Aus der vorgelegten Referenz für die durchgeführten Umfragen bei Studenten, Bewertung der Qualität des Lehrmaterials in den Disziplinen, die er in die NBU einbringt Dozent Dr. Boevsky erhielt er eine komplexe Durchschnittsnote - **4,54** mit einem Maximum von 5,00.

3. Unterrichtserfahrung außerhalb der NBU

Positiv aufgefallen ist die bedeutende Lehrerfahrung von Dozent Dr. Boevsky, die er sich im Laufe der Jahre an anderen bulgarischen und ausländischen Universitäten angeeignet hat:

- UNWE, Sofia, von 2009 - 2019 bringt im Sommersemester die Disziplinen „Finanzinnovationen im Immobilienmarkt“ und „Innovationen im Immobilienmarkt“;
- UNWE, Sofia, bringt von 2011 bis 2019 im Wintersemester den Kurs „Customer Relationship Management“;
- UNWE, Sofia im Wintersemester 2012 – die Disziplin „Konfliktmanagement“;
- UNWE, Sofia 2017, Sommersemester – die Disziplin „Business Process Management“;
- Universität Wien, Österreich, von 1992 bis 1993 im Wintersemester Lehrveranstaltung "Marketing - Management der Genossenschaft";
- Humboldt-Universität zu Berlin, Deutschland von 1993 -1994 lehrte im Wintersemester den Studiengang „Management und Marketing des genossenschaftlichen Unternehmens“.

Er ist außerdem Mitglied in wissenschaftlichen Jurys zur Verteidigung von Masterarbeiten und Dissertationen an der Humboldt-Universität zu Berlin, Deutschland und an der Eastern University of Finland, Kuopio, Finnland.

Aus der Analyse der Lehrtätigkeit von Dozent Dr. Boevsky kann ich mit Recht sagen, dass er sehr aktiv in verschiedenen Formen mit Studenten und Doktoranden arbeitet und seine Erfahrungen und Kenntnisse, die er im Laufe der Jahre an führenden bulgarischen und ausländischen Universitäten erworben hat, weitergibt. Das hilft bei ihrer beruflichen Entwicklung, Weiterentwicklung und erfolgreichen beruflichen Umsetzung seiner Studenten.

IV. ÖFFENTLICHE UND EXPERTEN-AKTIVITÄTEN

In den Jahren seiner beruflichen Entwicklung hat Dozent Dr. Boevsky eine aktive öffentliche und fachliche Tätigkeit nicht nur in Bulgarien, sondern auch im Ausland ausgeübt:

- Seit seiner Gründung im Jahr 1999 bis heute Mitglied des Bulgarischen Nationalen Wasserverbands, der die Bemühungen von Einzelpersonen und juristischen Personen vereint, eine öffentliche Initiative zur Lösung von Problemen und zur nachhaltigen Nutzung der Wasserressourcen in Bulgarien entwickelt;
- Von 2001 bis 2007 war er Mitglied des Kreditrates des Landwirtschaftsfonds – Zahlstelle, die bulgarische Landwirte finanziell unterstützt;
- Mitglied des Herausgeberbeirats der Zeitschrift "Wirtschaft und Verwaltung der Landwirtschaft", herausgegeben von der Landwirtschaftlichen Akademie;
- Manager in Unternehmensorganisationen: MAC-CONSULT OOD, Sofia; "COOP-TOURIST", Lovech.
- Im Laufe der Jahre erworbene internationale Bekanntheit und Autorität sind Voraussetzung für die Wahl von Dozent Dr. Boevsky in:
 - Der Vorstand des Instituts für Genossenschaftswesen an der Humboldt-Universität zu Berlin, Deutschland;
 - Die Arbeitsgemeinschaft der Arbeitsgemeinschaft Genossenschaftswissenschaftlicher Institute in Deutschland;
- Mitarbeit im Editorial Board der Zeitschrift "Kooperation & Wettbewerb", die in Deutschland zusammen mit Wissenschaftlern wie Prof. Dr. Jost Kramer aus Deutschland und Prof. Dr. Yuri Sepp aus Litauen herausgegeben wird.

Dozent Dr. I. Boevsky während 2013/14 initiierte und entwickelte ein neuer Masterstudiengang „Agribusiness Management and Rural Development“ in Kooperation mit NBU, Ministerium für Landwirtschaft, Institut für Agrarökonomie, NSSZ, Nationale Agentur am Weinstock und am Wein.

Erstellt eine Werbebroschüre und wirbt für den neuen Masterstudiengang im Land, lockt Studenten für die Ausbildung an.

Während des Schuljahres 2015/16 zieht aufgrund seiner internationalen Kontakte und Kompetenz Prof. Dr. Gunnar Prause von Hochschule Wismar, Deutschland als Gastprofessor im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der NBU an, um 2 Lehrveranstaltungen für Studierende durchzuführen. Im selben Jahr nahm er aktiv an der Organisation und Durchführung einer wissenschaftlichen Konferenz der Abteilung für Verwaltung und Management der NBU teil.

In den Jahren seines akademischen Engagements in der NBU Dozent Dr. Boevsky ist empathisch und arbeitet aktiv daran, Studenten für Bachelor- und Masterprogramme zu gewinnen, indem er Informationsveranstaltungen mit Studieninteressierten initiiert, organisiert und an ihnen teilnimmt, die Bildungsaktivitäten der NBU im Land fördert und im Ausland.

Zusammenfassend bestätige ich zu Recht, dass Dozent Dr. I. Boevsky eine aktive öffentliche und fachliche Tätigkeit in verschiedenen Formen ausübt, die seine Autorität als Wissenschaftler und Dozent stärkt, aber auch zur Imagesteigerung der NBU beiträgt.

V. PERSÖNLICHE EINDRÜCKE DES KANDIDATEN

Ich habe das Vergnügen, Dozent Dr. Ivan Boevsky aus dem fernen 1995 zu kennen.

Wir haben uns kennengelernt, als ich in einer meiner Spezialisierungen an der Technischen Universität München war und er sich an der Humboldt-Universität zu Berlin spezialisierte. Im Laufe der Jahre haben wir an verschiedenen wissenschaftlichen Foren, Veranstaltungen mit Deutschlandbezug und anderen teilgenommen. Er nahm an der Thrakischen Universität als Gutachter eines Doktoranden und in einer wissenschaftlichen Jury für eine akademische Position teil. Er zeichnet sich durch große Präzision, Tiefe, Verantwortungsbewusstsein und Moral in seiner Arbeit aus.

VI. MEINUNGEN, EMPFEHLUNGEN UND BEMERKUNGEN ZU DEN AKTIVITÄTEN UND ERFOLGEN DES KANDIDATEN

Ich spreche voll und ganz meiner positiven Meinung aus und bin überzeugt, dass die vorgelegten wissenschaftlichen Arbeiten und Leistungen von Dozent Dr. Ivan Boevsky, mit denen er am Wettbewerb um die akademische Position "Professor" teilnimmt, erfüllen quantitativ und qualitativ die Anforderungen des ZRASRB, PPZRASRB und der Verordnung über die Entwicklung des wissenschaftlichen Personals der NBU. Alle szientometrischen Indikatoren wurden vollständig erfüllt, viele davon übertreffen sie deutlich. Es gibt unbestreitbare Beiträge zu Wissenschaft und Unternehmenspraxis, was mir Anlass gibt, die Aktivitäten und Leistungen von Dozent Dr. Boevsky nicht kritisch zu würdigen.

Ich empfehle Dozent Dr. Boevsky, auch in Zukunft zielgerichtet zu arbeiten, um das Image nicht nur der NBU, sondern auch der akademischen Gemeinschaft in Bulgarien zu erhöhen.

SCHLUSSFOLGERUNG

Basierend auf der Analyse der Wissenschafts-, Lehr-, Projekt-, Öffentlichkeits- und Expertentätigkeit von **Dozent Dr. Ivan Boevsky** urteile ich aus voller Überzeugung **POSITIV**.

Ich erlaube mir, der angesehenen wissenschaftlichen Jury vorzuschlagen, positiv zu stimmen, und dem Akademischen Rat der Neuen Bulgarischen Universität, Sofia **Dozent Dr. Ivan Yochev Boevsky für "PROFESSOR"** im Bereich Hochschulbildung: 3. Sozial-, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften, Berufsfeld 3.8 "Wirtschaftswissenschaften (Business Marketing und Business Management)" zu wählen.

Datum: 02.09.2021.

Unterschrift: 
/Prof. Dr. T. Atanassova-Kalaydzhieva /